

24.09.2007 – 15:50 Uhr

2. VPM Vaccine Development Days / Impfstoffentwicklung: Von der Forschung zum Patienten

Hannover (ots) -

Weltweit arbeiten Forscher mit Hochdruck an der Entwicklung neuer Impfstoffe und Therapien für Krankheiten wie Krebs, Aids, Malaria, Tuberkulose oder Grippe. Auf den "2. VPM Vaccine Development Days" im Rahmen der BIOTECHNICA 2007 in Hannover geben Experten aus Deutschland und Europa vom 9. bis 11. Oktober einen Überblick über den Stand der Entwicklung. Vertreter aus den Bereichen Wissenschaft, Pharmaindustrie, Wirtschaft und Politik diskutieren, wie der Weg von der Forschung bis in die medizinische Praxis verkürzt werden kann. Rund 160 Teilnehmer werden erwartet.

Der Weg neuer Impfstoffe und Therapien ist lang. Manchmal zu lang. Bei einer Entwicklungszeit von bis zu zehn Jahren gelangt nur ein Bruchteil der Impfstoffe auf den Markt. Um diesen Weg zu verkürzen, richtet die hannoversche Entwicklungsgesellschaft Vakzine Projekt Management (VPM) gemeinsam mit der Deutschen Stiftung Impfstoffforschung, Hannover, die in Deutschland einmalige Tagung aus. Ziel der Veranstalter ist es, "die Entwicklung innovativer Impfstoffe in Deutschland und Europa zu fördern und schneller zur Marktreife zu führen", wie VPM-Geschäftsführer Dr. Albrecht Läufer betont. Bereits die Auftaktveranstaltung im vergangenen Jahr habe gezeigt, so der einhellige Tenor der Teilnehmer, dass die VPM- Tagung eine wichtige Plattform sei, um die Zusammenarbeit von Wissenschaft, Wirtschaft und Politik zu vertiefen. Im Vergleich zu rein wissenschaftlich ausgerichteten Veranstaltungen sind die VPM Vaccine Development Days interdisziplinär angelegt. Zum Teilnehmerkreis gehören Pharmamanager, Investoren und Wissenschaftler aus der Grundlagenforschung sowie der klinischen und präklinischen Entwicklung.

"Die thematische Bandbreite und die fachliche Tiefe ermöglichen einen Überblick über die gesamte Wertschöpfungskette auf dem Gebiet innovativer Impfstoffe und Biopharmazeutika", ist Läufer überzeugt. Aktuelle Forschungsergebnisse zu Impfstoffentwicklungen aus den Bereichen Krebs und Infektionskrankheiten bilden den fachlichen Schwerpunkt der dreitägigen Veranstaltung. Daneben werden in weiteren Vorträgen Fragen der Finanzierung, Lizenzierung und Entwicklungskooperationen erörtert.

Die 2. VPM Vaccine Development Days sind Bestandteil des Konferenzprogramms der BIOTECHNICA 2007. Veranstaltungsort ist das Convention Center, Saal 1B, auf dem Messegelände. Parallel dazu richtet die International Vaccine Initiative am 8. Oktober einen Workshop zum Thema "Finanzierung von Aids-Vakzinen" aus.

Vakzine Projekt Management GmbH (VPM) VPM (Vakzine Projekt Management GmbH, Hannover) entwickelt Impfstoffe und Biopharmazeutika. VPM wird gefördert mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF).

Deutsche Stiftung Impfstoffforschung

Die Stiftung wurde im Jahr 2002 von der damaligen Kreissparkasse Hannover eingerichtet. Zweck der Stiftung sind die Förderung der Forschung und des Forschungsnachwuchses sowie der Öffentlichkeitsarbeit auf dem Gebiet der Impfstoffe.

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Katharina Siebert
Tel.: +49 511 89-31028
E-Mail: katharina.siebert@messe.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100545501> abgerufen werden.